

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

307 (7.11.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 307. Zweites Blatt.

Mittwoch den 7. November

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

In der Privatklage

Nr. 24067. des Fabrikanten Hugo Wolff in Karlsruhe, vertr. durch Rechtsanwalt Armbruster, Karlsruhe, Privatklägers, gegen die Wittve des Steuerperäquators Heinrich Postweiler, vertr. durch Rechtsanwalt Dr. R. Süpfe in Karlsruhe, Angeklagte,

wegen Beleidigung, hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 24. Oktober 1894 zu Recht erkannt:

Heinrich Postweiler Wittve wird wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von 30 Mark,

im Falle der Unbeibringung zu einer Haftstrafe von 6 Tagen und den Kosten des Verfahrens verurteilt. Auch wird dem Privatkläger Wolff die Befugnis zugesprochen, das Urteil binnen einer Woche nach eingetretener Rechtskraft auf Kosten der Verurteilten einmal im Karlsruher Tagblatt öffentlich bekannt zu machen.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Karlsruhe, den 3. November 1894.

A. Boppel,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Wohnung zu vermieten.

* Göthestraße 9 ist im 2. Stock wegen Wegzug eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 15. November oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* 21. Eine alleinstehende ältere Dame sucht auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör in der Stefanienstraße. Adressen bittet man unter Nr. 6714 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein kleines, einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Bürgerstraße 8. Zu erfragen parterre.

* Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist in ruhigem Hause zu vermieten: Steinstraße 12 im 3. Stock.

* Lessingstraße 32 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auch später billig zu vermieten.

* Hübsch möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht sind an solche Leute zum Preise von 8-16 Mark abzugeben. Pension monatlich 48 Mark. Kurdenstraße 32, gegenüber der Luisenschule.

* Hübsch möbliertes Zimmer ist an einen oder an zwei Herren zu vermieten; ebendasselbe ist auch ein möbliertes Zimmer an zwei Arbeiter mit oder ohne Pension zu vermieten: Schützenstraße 36, 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen Schüler oder an eine Schülerin sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 64 im 3. Stock des Vorderhauses.

Parterrezimmer,

ein gut möbliertes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 5 im Hausgang, zweite Türe links.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ritterstraße 6 im Laden ist eine Schlafstelle mit Kost billigst zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Von einem jungen Herrn wird in der Nähe der Reichsbank ein hübsch möbliertes Zimmer auf 15. d. Mts. gesucht. Angebote unter Nr. 6719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein studentischer Verein,

25 Personen stark, sucht ein Kneiplokal, wenn möglich in Mitte der Stadt. Offerten unter Nr. 6716 befördert das Kontor des Tagblattes. *21.

Dienst-Antrag.

* Ein junges Mädchen von 15 bis 18 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, sowie etwas waschen und putzen und womöglich zu Hause schlafen kann, wird sofort gesucht bei Köbler, Zähringerstraße 48 im Laden. Dasselbst sind fortwährend Appfel zu haben.

Dienst-Gesuch.

* Eine tüchtige, zuverlässige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle. Näheres zu erfragen Göttingerstraße 5a von 9-10 und 2-3 Uhr.

Verkäuferin

sofort gesucht. Schuhbranche kundige bevorzugt: Kaiserstraße 118 im Schuhladen.

Zwei Dienstmädchen,

welche bürgerlich kochen können und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgen, suchen Stellen durch K. Tröster, Placetur, Kreuzstraße 17.

Zwei Küchenmädchen

werden sofort gesucht: Kreuzstraße 19.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.

* Ein gewandtes junges Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 6718 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Herrschafts-Köchinnen

suchen sofort Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Restaurationsköchin

sucht sofort Stelle durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Eine geübte Kleidermacherin

sucht Beschäftigung und nimmt dieselbe bei billiger Berechnung noch einige Kunden an. Zu erfragen Hirtel 1 im 4. Stock.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flamm, Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Verehrl. Kunden bitte, nach der Winter-Garderobe zu sehen.

— Parquetböden reinigen u. wischen, Fenster putzen, Vorfenster einhängen, Teppiche klopfen übernimmt jederzeit das Reinigungs-Institut

F. W. Miethe,

Sofienstraße 5.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch ganz wenig getragener Kaisermantel ist preiswürdig zu verkaufen: Bürgerstraße 4 im 2. Stock.

Eine Partie Champagnerkörbe sowie eine größere Anzahl Strohhüllen sind preiswerth abzugeben: Akademiestraße 20 im Kontor.

Hühner zu verkaufen.

21. Schöne, reibhuhnfarbige italienische Hühner (prämiiert) sind billig zu verkaufen. Näheres Friedensstraße 6, parterre.

Kinderfißwagen

für zwei Kinder, ein ächt englischer, mit Gummirollen, ist sehr billig abzugeben. Näheres Amalienstraße 79, parterre.

Zwei Säulenöfen,

gut erhalten, sind billig zu verkaufen bei Schöffler Schmidt, Herrenstraße 54.

Hauskauf-Gesuch.

* Mit einer Anzahlung von 10-12 Tausend Mark wird ein Haus zu kaufen gesucht, welches sich so rentiert, daß für den Eigentümer ein Stock frei bleibt. Offerten unter Nr. 6720 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu kaufen gesucht,

ein nachweisbar gut rentables, wenn möglich mit etwas Garten. Offerten unter Nr. 6721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine Beamtenfamilie wünscht ein Kind besserer Herkunft, am liebsten Mädchen, nicht unter einem Jahre, in Pflege zu nehmen. Gute Erziehung wird zugesichert. Offerten unter Nr. 6715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein junger Mann erheißt zu billigstem Preise gründlichen Klavier- oder Violin-Unterricht. Offerten unter Nr. 6717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Neue holl. Vollhöringe,

4 Stück 20 Pfg., 8 Stück 35 Pfg. empfiehlt Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Butter-Abschlag!!!

4.1. In Folge günstiger Jahresabschlüsse und reichlicher täglicher Zufuhren verkaufe ich von heute ab

allerfeinste Süßrahmtafelbutter

per Pfd. M. 1.14, bei 8 Pfd. per Pfd. M. 1.12, bei Entnahme ganzer Postkolli von 9 Pfd. per Pfd. M. 1.10.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Polysulfon

(neues Waschmittel)

gesellich geschützt.

Unbedingter Erfolg notariell beglaubigt. Neue Erfindung für häusliche, gewerbliche und industrielle Waschen, Bleichen und Reinigungszwecke durch Einführung von Bleichmitteln, geruchlos wirkenden Schwefelverbindungen ohne jeden Angriff der Wäsche und der Hände.

Das vorzüglichste Waschmaterial für Wollwäsche.

Preis nur 25 Pfg. per Packet oder 30 Pfg. per 1/2 Kilo offen.

Niederlagen bei folgenden Firmen in Karlsruhe: Hermann Baumann, bei der kleinen Kirche, L. Dörfinger, Eugen Heß, N. J. Homburger, Lebensbedürfnisverein, J. Lösch (Ernst Schneider's Nachf.), Otto Mayer, Schützenstr., F. X. Rathgeb am Ludwigplatz, Carl Roth, Hofbräugerie, Wilhelm Spitz; in Mühlburg: J. Ganser.

Für Kinder
empfehle:
**Kinder-Regen-Mäntel,
Kinder-Winter-Mäntel,
Kinder-Jäckchen,
Kinder-Krägen.**
Dieselben sind stets in großer
Auswahl zu sehr billigen, festen Preisen
am Lager. 31.18.
E. Neu,
Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

**Zweiseitige Normal-
Cricot-Unterkleider**
für Damen und Herren,
außen Wolle, innen Macco,
ganz besonders angenehme, leichte und dauer-
hafte Kleidung, wesentlich billiger als Jäger's
Normal-Unterzeug, diesem aber für die Gesund-
heit des Körpers gleichzustellen nach der
Beurtheilung des Herrn Professors Dr. von
Pettenkofer in München.
Fabrikniederlage bei
Emil Kley,
3.3. Erbprinzenstraße 25.

**Patent-
Umlegekragen**
(D.R.G.M. Nr. 19352)
vereint so viele Vortheile in sich, daß
alle Personen, namentlich corpulente
Herren, keinen andern Kragen mehr
tragen werden, sobald sie denselben ein-
mal in Gebrauch genommen haben.
Der Patent-Umlegekragen
paßt sich jedem, selbst einem schlecht
sitzenden Hemde an, und ist außer-
ordentlich bequem.
Der Patent-Umlegekragen
bügelt sich sehr leicht und bleibt stets
in seiner ursprünglichen Form und
Halsweite. 10.5.
Alleinverkauf für Karlsruhe:
Paul Roder,
Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstraße 82a.

empfehlte sich zur Anfer-
tigung von Gas- und
Wasseranlagen, Closets-
und Bade-Einrichtung,
Baulehneret und Re-
paraturen aller Art unter
Garantie billigt.
Alb. Maeyer sen.,
Hirschstraße 25,

Patent-Bett-Sopha,
D.R. **Unicum.** Patent,
ehr praktisch und elegant, mit einem Griff ein
Bett. Verschiedene gold. Medaillen und 1. Preise.
Bert. Karl Kraut Sohn,
Hirschstraße 18, parterre.
Umarbeiten von Möbeln, Aufmachen von Vor-
hängen u. s. w. bei billiger Berechnung.
Vom 23. Oktober ab Hirschstraße 18.

**Universal-
Schnell-Feueranzünder**
von **Jos. Rosenfelder,
Menchthal.**
Diese neuen und verbesserten Feuer-
anzünder beseitigen jede Gefahr des Ge-
brauches von Petroleum, sind große
Zeitersparnis und größte Reinlichkeit,
indem Papierschnitzel, Holzspäne, Kien-
holz zc. nicht nothwendig, sondern ge-
wöhnliches Feuerholz, Kohlen, Torf zc.
direkt anbrennen.
Die Anzünder sind in Paqueten
à 10 Pfg. mit 30 Stück nebst Ge-
brauchsanweisung zu beziehen durch
meinen Vertreter, **Hrn. Wilh. Pfeiffer,**
Ritterstraße 10/12.
Verkaufsagenten auch zum Hausiren
dieses Artikels werden gesucht und er-
theilt nähere Auskunft
3.2. **der Obige.**

Handschuhwäsche,
neuestes Verfahren.
Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179,
Handschuh-Specialgeschäft.

**ATELIER
VOLDERAUER
10. Kreuzstr. 10.
Karlsruhe**
Filiale Gaggenau im Murgthale.
Aufnahmen in jeder Grösse
u. jedem Verfahren.
Gefällige Aufträge für „Weihnachten“
werden rechtzeitig erbeten. 20.1.

Für Hausfrauen.
Günther & Noltemeyer
zur Lust bei Sameln,
Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaachen,
liefern waschechte **Kleiderstoffe,** schwarze
Cachemires, Flanelle, Buckskins,
Portièren, vorzügliche **Teppiche** und
Läufer, Schlafdecken etc.
Stets Eingang neuer Muster. Ausnahme
von Aufträgen und Musterlager bei
E. Dellenbach,
Auguststraße 1, 1 Treppe hoch.

Aelteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.
Kessler-Sekt.
G. C. Kessler & Co.,
K. W. Hoflieferanten, **Esslingen.**
Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei
J. B. Klingele Nachfolger, Karlsruhe.

Ein verschlossenes Haus!
erzielt man durch unsere elektrischen **Thüröffner,** ver-
bunden mit **pneumatischen Thüerschließern.**
Auch werden **Deffner** und **Schließern** einzeln montirt.
**Elektrische Licht-,
Telegraphen- und Telephon-Anlagen.**
Unterhaltung derselben im Abonnement. Reparaturen.
Elektrische Reise- und Sicherheits-Laternen.
Elektrische Equipagen-Beleuchtung.
Passende **Weihnachtsgeschenke,** als: elektrische **Uhrständer,**
Feuerzeuge, Busennadeln, Brochen zc.
Elektrische Lehrmittel und Spielzeuge.
Verbesserte Rundsystem-Reisszeuge (Riefler) D.R.P.
sowie alle Sorten **Schulreißzeuge.**
Grund & Oehmichen,
Erbprinzenstraße 10. 6.1.

Atelier täglich geöffnet
von 9—5 Uhr.

NÄH- MASCHINEN

Direkte Bezugsquelle erster Klasse-Fabrikate zu ermäßigten Preisen. Viele Tausende Referenzen und Zeugnisse. Volle Garantie.
Katalog gratis franco.

Monopol- Nähmaschinen- Manufactur Hermann Provo KARLSRUHE

Kaiserstrasse 215
(und 101/103),
Haupt-Niederlage
der
grössten Nähmaschinen-Fabrik
Deutschlands.
Gritzner, A.-G.,
Durlach. 15.6.
(1400 Arbeiter).

Das Möbellager

von
L. Küchler Wwe.,

Waldstraße 14,
im früheren Schweinfurter Laden,
empfiehlt in schöner Ausführung und zu billigen
Preisen: Salons, Wohn-, Speise-, Schlafzimmers-
und Kücheneinrichtungen, sowie auch einzelne Gegen-
stände, Spiegelschränke, Buffets, Verticos, Chiffon-
nieres, ein- und zweibürige Kästen, vollständig
aufgerichtete Betten, Plüschgarnituren und ein-
fachere Kanapees, Divans, Rohrseffel in größter
Auswahl, Spiegel mit Consoles und Pfeiler-
Trumeaux. Ganze Aussteuerungen werden besonders
berücksichtigt. 529.



Winter- Schuhwaaren,

grosse Auswahl, billige Preise
bei 32.

H. Freyheit,

117 Kaiserstrasse 117.

Wegen eines Familienfestes bleibt mein Ge-
schäft **Donnerstag den 8. November von
Morgens 10 Uhr an geschlossen.**

Ludwig Will Wwe.,
Bäckerei, Zirkel 26.

21.



Wurzelschrupper mit Stiel
50 Pfg.,
Bürstenschrapper mit Stiel
70 Pfg.,
sowie alle denkbaren

Besen-, Bürsten- u. Pinsel-
fabrikate, Cocosmatten,
Läufer, Kammwaaren,
Schwämme

zum brauchbar billigen bis zum
hochfeinsten Genre im

Ersten Spezialgeschäft

Ries, Friedrichsplatz 4,
Feste Preise. 5% Rabatt.

Mehr als

1000

Paletots, Schwaloffs, Havelocks und
Hohenzollern-Mäntel

in vielen Stoffen und Farben
zu Mk. 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 30, 35 bis 55,

mehr als

1000

complete Anzüge,

ein- und zweireihige Façon,

in allen nur möglichen Stoffen und Farben
zu Mk. 15, 16, 18, 19, 20, 21, 24, 28, 30 bis 55,

mehr als

1000

Buckskin-Hosen,

auch englischer Schnitt,

in allen nur möglichen Stoffen und Farben
zu Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 bis 18.

Alle anderen Artikel in großer Auswahl zu fabelhaft
billigen Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76 (Marktplatz).

Kochherde

(Nastätter Fabrikat)

empfiehlt zu billigsten Preisen

J. Bähr,

51 Waldstrasse 51.

Ateller täglich geöffnet
von 9-5 Uhr.

hten“
20.1.

en.

achen,
warze
kins,
e und

nahme

l,
hoch.

n.

i

a.

ber-

n.

en.

r,

.P.

1.

**Man kaufe keine Ausstener
oder einzelne Möbel,**

bevor man das große Lager von **P. Hirt**, Müppurrerstraße 36, gesehen hat. Dort findet man Holz- und Polstermöbel, Betten und Spiegel von dem einfachsten bis reichsten Fabrikate zu bedeutend billigeren Preisen als irgendwo. Das Aufarbeiten, Aufpolieren und Wischen von Holz- und Polstermöbeln, das Aufmachen von Vorhängen und das Dekorieren werden bestens besorgt.

Nähmaschinen,

das beste und solideste Fabrikat, verkauft unter fünfjähriger reeller Garantie

Alois Ziegler,

Gottesauerstraße 5, 4. Stock.

Reise-Bazar,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse,
Ausverkauf
wegen **Localwechsels.**
Bedeutend reducirte
Preise.
Alexander Haunz.



Kochgeschirre
aller Art
empfohlen zu billi-
gsten Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstrasse 188
Fete der Douelstr.

Wo werden alle Arten Stühle nach jeder Zeichnung und nach jedem Muster in jeder Holzart angefertigt, sowie das Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Birchschafts- und Patentstühlen besorgt?
In der Stuhlmacherei von

E. Kastel,

Birkel 8, Werkstätte.

NB. Das Flechten und Reparieren nicht mit den Baustrern zu verwechseln.

**Effektvolle
Theater-Bühnen**

leihweise bei

Georg Bilger jr.,

Birkel 30. 19.4.

Möbelwagen von Köln nach Karlsruhe
— leer zurückgehend — gesucht, welcher einige kleine Möbel mitnehmen kann. **Conrad Nold**, Kriegsstraße 106.

Hotel Victoria

bringt seine Räume zur Abhaltung von Hochzeiten, Dinners, Soupers etc. etc. 12.2.
in empfehlende Erinnerung.

Total-Ausverkauf in Damen-Confection
nur **Kaiserstraße 62 in Karlsruhe,**
zwischen Adler- u. Kreuzstraße, schräg gegenüber der kleinen Kirche,

bei

M. Krämer.

Wegen unbedingter Aufgabe meiner bisherigen Ladenlokalitäten verkaufe ich mein enorm großes Lager in **Regenmänteln, Frauenmänteln** mit abnehmbaren Capes in blau, schwarz und farbig, **Saquettes** in allen Größen und Farben, **Capes** etc. etc., alles **Neuheiten** dieser Saison,

30 Prozent

unter dem bisherigen schon sehr billigen Preis.

Außerdem mache noch auf einen enorm großen **Posten Blousen, Costümröcke, Hausröcke** etc. aufmerksam, die zu und unter Herstellungspreis abgegeben werden.

M. Krämer.

Malkasten und Paletten.

Ausverkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe ich alle Sorten **Malkasten** und **Paletten** für Del-, Aquarell- und Porzellanmalerei zum Fabrikationspreise und lade Interessenten ein, mein Lager **Sofienstraße 147** zu besuchen. Auch werden eine Anzahl **Kasten** abgegeben, die sich als **Nähkästen** zu reizenden Weihnachtsgeschenken eignen.

Badische Fournirfabrik.

3.1.

Das große sächsische Weiß- und Wollwarenlager

von

M. Stieglitz aus **Blauen im Bgld. und Nürnberg,**

welches sich während der Messe in der 2. Reihe, gegenüber dem **Café Nowack**, Bude Nr. 56, befindet, bietet

die vorteilhafteste Kaufsgelegenheit.

Besonders empfehlenswerth:

Schweizer Stickereien per Meter von 10 Pfg. bis zu hochfeinsten, desgleichen sehr breite von 30 Pfg. bis 1 Ml., größte Auswahl feiner Tüll-, Spachtel- und Seiden-Spigen in weiß, crème und schwarz, einen Posten Leinenspigen per Meter von 3 Pfg. an, breite gehäkelte Einfüge und Spigen per Meter 30 Pfg., Sammt- und Seidenbänder in allen Farben per Meter von 10 Pfg. an, eine Parthie Schleier und Schleifen, nur Neuheiten, von 20—50 Pfg., Taschentücher in Leinen 30 Pfg., Halbleinen 20 Pfg., für Kinder 8 Pfg., desgleichen mit handgesticktem Monogramm per Stück 20 Pfg., vorgezeichnete und fertig gestickte Handarbeiten in größter Auswahl, besonders empfehlenswerth — Neuheit, — einen Posten Damenschürzen zum Besticken per Meter nur 80 Pfg., Congress-Stoffe für Gardinen, Läufer und Deden, Ueberhandtücher per Stück nur 1 Ml., Serviers-, Nähtisch- und Kommodedecken per Stück von 80 Pfg. an, Läufer, Zeitungshalter, Bürstentaschen und sonst dergleichen in 100 verschiedensten Neuheiten.

Ein großer Posten Wollwaren

wird wegen Aufgabe dieses Artikels um 33 1/3 % billiger abgegeben, als: Lang-Shawls per Stück 50 Pfg. bis zu den feinsten, Knaben- und Mädchenhauben, Käppchen von 30 Pfg. an, feine Chenillen-Frauenhauben per Stück 2 Ml., Hosen für Kinder per Stück 50 Pfg., für Damen und Herren per Stück 1 Ml., Unterjäckchen in nur guter Qualität per Stück 80 Pfg. bis 1 Ml., einen Posten elegant gestickter Damenschürzen per Stück 70 Pfg., Haus- und Biereschürzen für Damen per Stück 50 Pfg. bis 1 Ml., Kinder- und Schulschürzen in den neuesten Façons von 50 Pfg. bis 1 Ml. u. f. w.

Nur 2. Reihe, gegenüber dem Café Nowack, Bude Nr. 56.

M. Stieglitz aus **Blauen im Bgld. und Nürnberg.**

Bekanntmachung.

Die durch den Brand beschädigten

Schuhwaaren

werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

M. Rain, Kaiserstraße 105.

42. **Kneipp-Kalender,**
Stück 50 Pfennig. Jahrgang 1893;
Kneipp's neuestes Buch:
Mein Testament,
Stück M. 3.40, sind eingetroffen und empfiehlt
Kneipp-Kur-Anstalt und Handlung
in Naturheil-Artikel,
Sirschstraße 12.

Feinstes Tafelobst!!!

Äpfel und Birnen in haltbarer, tadelloser Frucht empfiehlt in allen Breislagen, bei größerer Abnahme entsprechend billiger. Mache meine geehrten Abnehmer besonders aufmerksam auf schöne Kaiserreinetten und Herren-Äpfel.

Frau Jung, Klauerechstr. 14 im Laden.

Messplatz. Theater Weiffenbach.

Heute Abend Auftreten von Hrn. Willi Friedrichs, des besten Hands u. Kopf-Equilibristen, derselbe wird auf einer brennenden Lampe Kopfstehen, die Füße in die Höhe und dann Geige spielen, derselbe wird auch auf zwei Billardqueues Handstand machen, was auf den größten Variété-Bühnen noch nie gesehen worden ist, sowie Auftreten sämtlicher Specialitäten.

Ernesto, R. Weiffenbach,

Geschäftsführer. Direktor.

Preise der Plätze: Sperrsitze

1. Platz 50 Pfg., 1. Platz 1 M.,

2. Platz 60 Pfg., 3. Platz 30 Pfg., Kinder zahlen

auf allen Plätzen die Hälfte, Gallerie aber 20 Pfg.

Anfang täglich 4 und 8 Uhr Abends.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer lieben, unvergesslichen Mutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin

Christine Wrede,

geb. Hummel,

sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 6. November 1894.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 29. Oktober bis 4. November wurden an 422 Besucher 560 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Schlafröcke! Schlafröcke!

zu 10, 11, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 23 bis 33 Mark,

Joppen! Joppen!

in verschiedenen Stoffen und Façons

zu 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 bis 20 Mark

empfehlen die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth, im grossen Laden
der Kaiser- und
Lammstrasse.

Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

Monopol-Hôtel,

Kriegstrasse 28.

Von heute ab im Ausschank vorzügliches Bier aus der Brauerei Höpfner à 12 Pfg., von Gebrüder Henninger, Bergbräu, München, à 15 Pfg. per $\frac{1}{10}$ Ltr. und ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

D. Kimmel.



Karlsruher Liederkranz.

Unsere Herren Sänger werden hierdurch freundlichst ersucht, sich zu der heute **Mittwoch Mittag $\frac{1}{2}$ 1 Uhr** stattfindenden **Generalprobe** von „Sang an Aegir“ im Museum-Saale pünktlich und vollzählig einzufinden zu wollen.

Der Vorstand.

Abtheilung für Vorhänge und Teppiche.

Dieselbe ist mit den nachstehenden Artikeln auf das Reichhaltigste ausgestattet:
Vorhänge, weiß und crème, abgepaßt und am Stück, **Spachtel-Vorhänge**, **Congressstoffe**, **Portièren**, **Teppiche** am Stück und abgepaßt in allen Größen, **Bettvorlagen**, **Cocosläufer** und **Cocosmatten**, **Tischdecken**, **Divandecken**, **wollene Bettdecken**, **Stepp- und Daunendecken**, **Piqué- und Waffeldecken** u. u.

Linoleum,

bestes Fabrikat, am Stück, in neuen schönen Mustern, sowie abgepaßt in allen Größen. **Linoleum-Läufer.**

Als außergewöhnlich preiswürdig empfehlen:

Portièren in schönen Mustern u. modernen Farbenstellungen von M. 2.— an,
Englische Tüllvorhänge in schönen neuen Mustern,
weiß und crème, das Fenster von M. 2.75 an,
Tischdecken mit Schnur und Quasten in schönen, neuen
Mustern von M. 2.75 an.

S. Model.

 Eine weitere Schiffsladung 
Ruhrkohlen bester Qualität
ist heute für mich in **Woxau** eingetroffen und empfehle solche **direct ab Schiff** zu billigsten Preisen. 2.1.
L. Dörflinger jr.,
Waldstraße 45.

Braunkohlen-Briquets,
beste Marke, zu den allerbilligsten Sommerpreisen empfiehlt
E. Morath,
Werderstraße 85.
*2.1.

Schwarten-Holz,
sehr trocken, zu den allerbilligsten Sommerpreisen empfiehlt
E. Morath, Werderstraße 85.
*2.1.

Hochfeine, haltbare
Edel-Borsdorfer-Dessert-Aepfel,
50 Kilo Brutto für Netto M. 12.— ab hier gegen
Nachnahme versendet
Pensch's Obst- und Spargel-Züchtere,
Neustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr **Probe**
(Theater-Chorhalle).

Tagesordnung
des Großh. **Landgerichts** Karlsruhe.

Strafkammer I.
Donnerstag den 8. November, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Friedrich Adolf Gröneberg von
Eckardt, wegen Betrugsversuchs und Landstreicherei.
J. A. S. gegen Julius Bischoff von Berghausen,
wegen gewerksmäßigen Glückspiels.
J. A. S. gegen Otto Gustav Reimschuessel von
Neustadt, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Stefan Lindenfelder von Unter-
grembach, wegen Verbrechens gegen §. 176³, St.G.
J. A. S. gegen Christof Reih von Durlach, wegen
Verbrechens gegen §. 176³, St.G.
J. A. S. gegen Konstantin Strohmeyer von Busrach,
wegen Unterschlagung.
J. A. S. gegen Leopold Ludwig Raupp von hier,
wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung.
J. A. S. gegen Louis Reinhardt von Sonnen-
bronn, Wilhelm Kroyf von Fischenberg und
Christian Grohmann von Schmiech, wegen Körper-
verletzung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.